



Niederschrift über die öffentliche

### **Sitzung des Technischen Ausschusses**

am 19.10.2017 im Sitzungssaal Steinscheuer bei der Häckermühle in Großheppach

Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 19:22 Uhr

#### **Anwesend:**

##### Vorsitz

Herr Erster Bürgermeister Thomas Deißler

##### Mitglieder

Herr Friedrich Dippon

Herr Markus Dobler

Herr Christian Felger

Herr Wolf Dieter Forster

Herr Daniel Kuhnle

Herr Tibor Randler

Herr Dr. Manfred Siglinger

Frau Ina Steiner

Herr Armin Zimmerle

##### Stellvertreter

Herr Julian Künkele

##### Schriftführer

Herr Ulrich Beyschlag

#### **Entschuldigt:**

##### Mitglieder

Herr Hans Randler

### **Öffentliche Tagesordnung**

1. Umbau Verkehrsknoten Halde IV, städtischer Anteil Straßenbau BU Nr. 232/2017  
- Baubeschluss  
- Zustimmung zur Vergabeermächtigung
2. Zustimmung zur Inanspruchnahme eines Vorkaufsrechts für ein Grundstück in Schnait BU Nr. 223/2017
3. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes
  - 3.1. Unterhaltungskosten für die Grüne Mitte
  - 3.2. Städtebaulicher Vertrag mit Aldi und Ausschluss von Bedienertheken
  - 3.3. Missstände der Fahrradabstellanlage am BIZ
  - 3.4. Oberflächenentwässerung Halde V
  - 3.5. Baustelle am BIZ

**1. Umbau Verkehrsknoten Halde IV, städtischer Anteil      BU Nr. 232/2017**  
**Straßenbau**  
**- Baubeschluss**  
**- Zustimmung zur Vergabeermächtigung**

Erster Bürgermeister Deißler ruft den Tagesordnungspunkt auf. Anschließend erläutert Herr Sonn den Sachverhalt.

Stadtrat Dr. Siglinger erkundigt sich, warum das Gebiet in zwei Bereiche aufgeteilt worden sei.

Herr Meier erwidert, das heutige Gebiet sei größer, als das Gebiet, das im Erschließungsvertrag geregelt sei.

Stadtrat Dr. Siglinger nimmt Bezug auf die Vergabeermächtigung für die städtischen Arbeiten. Er sehe diese Entwicklung mit Sorge. Aufgabe des Gemeinderats sei es, die Stadt bei Entscheidungen zu begleiten und zu kontrollieren. Er werde heute seine Zustimmung erteilen, bittet aber in der Zukunft darum, Vergabeermächtigungen auf das notwendige Maß zu beschränken.

Erster Bürgermeister Deißler wird den Angebotsspiegel in nichtöffentlicher Sitzung vorstellen.

**Das Gremium fasst einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss:**

- 1) Baubeschluss für die erforderlichen städtischen Straßenbaumaßnahmen.**
- 2) Zustimmung zur Vergabeermächtigung für die städtische Arbeiten nach öffentlicher Ausschreibung und angemessenen Preisen.**

**2. Zustimmung zur Inanspruchnahme eines Vorkaufs- BU Nr. 223/2017  
rechts für ein Grundstück in Schnait**

Erster Bürgermeister Deißler ruft den Tagesordnungspunkt auf. Auf einen Sachvortrag und eine Aussprache wird verzichtet.

**Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, das Vorkaufsrecht für den Verkaufsfall UR 2864/2017 L über das Grundstück Flst. 3413 auszuüben.**

### **3. Berichte, Bekanntgaben und Verschiedenes**

#### **3.1. Unterhaltungskosten für die Grüne Mitte**

Auf die frühere Anfrage von Stadtrat Friedrich Dippon führt Erster Bürgermeister Deißler aus, dass man keine verbindliche Grundlage habe, um die Folgekosten für die Grüne Mitte einschätzen zu können.

Stadtrat Friedrich Dippon erwidert, seine Anfrage habe nicht nur auf die Grüne Mitte, sondern auf alle Flächen, die im Rahmen der Remstal Gartenschau entwickelt würden, abgezielt. Beispielsweise auch auf die Fläche bei der Häckermühle. Er wolle bei den zu fassenden Beschlüssen auch über die Folgekosten informiert sein.

Stadtrat Dr. Siglinger weist darauf hin, dass er in der Vergangenheit diese Frage bereits etliche Male gestellt habe. Er könne aber verstehen, wenn die Verwaltung noch keine Antwort liefern könne. Es müsse aber klar sein, dass man „diese Zusatzflächen bezahlen müsse“. Die Luitenbacher Höhe werden auch Folgekosten verursachen.

#### **3.2. Städtebaulicher Vertrag mit Aldi und Ausschluss von Bedienertheken**

Auf Anfrage von Stadtrat Zimmerle erwidert Frau Schliesing, dass der Ausschluss von Bedienertheken aufgenommen worden sei.

#### **3.3. Misstände der Fahrradabstellanlage am BIZ**

Stadtrat Dr. Siglinger weist auf die Misstände wie beispielweise abgerissene Ständer oder ein undichtes Dach hin und bittet um Abhilfe. Aus Gründen einer besseren sozialen Kontrolle solle die Einsicht in die Anlage verbessert werden. Außerdem sollten angesichts der E-Mobilität andere Fahrradständer angeschafft werden. Der Schulleitung sei das Problem wohl bereits bekannt.

Herr Bohn erwidert, dass man gemeinsam mit dem Hausmeister bereits an den Problemen arbeite.

Stadtrat Friedrich Dippon schlägt wegen des Vandalismus eine Videoüberwachung vor.

Stadtrat Dobler schlägt abschließbare Fahrradboxen vor.

Erster Bürgermeister Deißler weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass auch die zur Beutelsbacher Straße hin orientierte Bushaltestelle eine Aufwertung verdiene.

Für Stadtrat Dr. Siglinger müsse der Fahrradabstellplatz näher an die Schule herangerückt werden.

#### **3.4. Oberflächenentwässerung Halde V**

Stadtrat Forster fragt, ob die Oberflächenentwässerung über einen Kanal oder eine Sickerungsfläche erfolgen sollte.

Erster Bürgermeister Deißler wird diese Frage in einer der folgenden Sitzungen beantworten.

#### **3.5. Baustelle am BIZ**

Stadtrat Frieder Dippon erkundigt sich, ob bei dieser Baustelle beispielsweise der Brandschutz eingehalten werde. Er bittet um entsprechende Kontrollen.

## ZUR BEURKUNDUNG

Weinstadt, den

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender

Weinstadt, den

\_\_\_\_\_  
Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

\_\_\_\_\_  
Gremiumsmitglied

Weinstadt, den

\_\_\_\_\_  
Schriftführer